



## Ausführliche Berichte zum Wegbegleiter **Weihnachten 2017**

### **Verwaiste Eltern – Gruppe Deggendorf / Plattling besteht 10 Jahre**

Am 13.11.2007 fand das erste Gruppentreffen im Katholischen Pfarramt St. Magdalena in Plattling statt. Edith Lehmann und Irmgard Langer organisierten die Voraussetzungen für die Gründung der offenen Gruppe. Zur ersten Sitzung kamen gleich 12 Personen; ein guter Start!

Die Einrichtung hat sich bis heute bewährt. Derzeit gehören ca. 20 Betroffene zum Stamm, wobei der Durchschnitt an den monatlichen Treffen (jeden 2. Dienstag im Monat) bei 8 bis 14 Teilnehmern liegt.

Wichtig sind den Trauernden die offenen Gesprächsrunden, wo jeder seine Anliegen vorbringen kann. Schließlich handelt es sich bei allen um Gleichbetroffene, die ihre Sorgen, Nöte und Erfahrungen austauschen. Und das Gesprochene bleibt natürlich im geschützten Raum.

Vierteljährlich findet ein Gottesdienst in Winzer statt, der vom dortigen Pfarrer Richard Simon geleitet und von Maria Rippaus initiiert und organisiert wird.

Sehr gut angenommen werden auch die Aktivitäten zwischen den monatlichen Treffen. Man trifft sich auch zu Wanderungen, Kino- oder Konzertbesuchen, geht mal zusammen zum Essen und vieles mehr. Das stärkt das Miteinander bzw. Zusammengehörigkeitsgefühl. Es sind dabei viele Freundschaften entstanden.

Ein großer Verdienst und ein herzliches Dankeschön den beiden Leiterinnen der Gruppe für ihren unermüdlichen Einsatz!

**Martin Leng**  
**Verwaiste Eltern – Gruppe Deggendorf / Plattling**